



Satzungen der Gemeinde Vörsstetten

über

- a) den Bebauungsplan „Sieben Jauchert“;
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Sieben Jauchert“.

Der Gemeinderat der Gemeinde Vörsstetten hat am 11.07.2011

- a) den Bebauungsplan „Sieben Jauchert“
und
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Sieben Jauchert“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

Rechtsgrundlagen:

- des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585).
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- Planzeichenverordnung (PlanzVO) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58, BGBl. III 213-1-6)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 08.08.1995 in der Fassung vom 05.03.2010 (GBl. S. 358, ber. 416).
- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung 09.11.2010 (GBl. S. 793).

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) die planrechtlichen Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB
- b) die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO

ergibt sich aus dem „Zeichnerischen Teil“ des Bebauungsplanes (Planzeichnung vom 11.07.2011).

§ 2 Bestandteile

- a) Die Satzung über den Bebauungsplan besteht aus:
1. Zeichnerischer Teil M 1 : 500 i.d.F. vom 11.07.2011
 2. Bauvorschriften i.d.F. vom 11.07.2011
- b) Die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften besteht aus:
1. Zeichnerischer Teil M 1 : 500 i.d.F. vom 11.07.2011
 2. örtlichen Bauvorschriften (Textl. Teil) i.d.F. vom 11.07.2011

Beigefügt ist:

Gemeinsame Begründung i.d.F. vom 11.07.2011
Umweltbericht i.d.F. vom 17.03.2011
und verkehrliches und schalltechnisches Gutachten vom Januar 2011

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Vorschriften der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gem. § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB und § 74 Abs. 7 LBO i.V.m. § 10 BauGB in Kraft.

§ 5 Außerkräfttreten

Der Bebauungsplan „Gottesacker“ wird für den überlagerten Bereich (zwei Baugrundstücke südlich Breisacher Straße/westlich „Im Gottesacker“) mit der Rechtskraft nach § 4 dieser Satzung aufgehoben.

Vörstetten, 11.07.2011

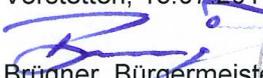

Brügner, Bürgermeister



Ausfertigungsvermerk:

Es wird bestätigt, dass der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unter Beachtung der Verfahrensvorschriften und den Beschlüssen des Gemeinderates ordnungsgemäß zustande kamen.

Vörstetten, 13.07.2011

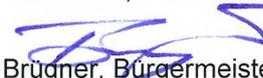

Brügner, Bürgermeister



Bekanntmachungsvermerk:

Die Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt der Gemeinde Vörstetten Nr. 28 vom 14.07.2011. Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften sind am 14.07.2011 in Kraft getreten.

Vörstetten, 14.07.2011


Brügner, Bürgermeister

